

„Berufsfindung leicht gemacht: Ahauser Projekt unterstützt Jugendliche“

Das Projekt „Ausbildungslotse“ in Ahaus unterstützt Schülerinnen und Schüler aktiv bei der Berufsfindung und dem Übergang in die Ausbildung.

Berufliche Bildung für die Zukunft der Jugend

Das Projekt „Ausbildungslotse“ hat sich als wertvolles Instrument zur Unterstützung von Jugendlichen in ihrem Übergang von der Schule ins Berufsleben etabliert. Dieses Projekt, das unter der Trägerschaft der Kreishandwerkerschaft Borken steht, ist an den Schulen in Ahaus aktiv und bietet den Schüler*innen essentielle Hilfestellungen. Insbesondere an der Anne-Frank-Realschule und der Irena-Sendler-Gesamtschule werden Ausbildungslotse eingesetzt, die gezielt daran arbeiten, den Schülerinnen und Schülern entscheidende Fähigkeiten für ihre berufliche Zukunft zu vermitteln.

Unterstützung und Motivation in der Berufswahl

Die Hauptaufgabe der Ausbildungslots*innen ist es, die Jugendlichen aktiv zu motivieren, sich mit ihrer beruflichen Orientierung auseinanderzusetzen. Dies umfasst nicht nur die Berufsfindung, sondern auch die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsunternehmen sowie die Begleitung im Bewerbungsprozess. Die Unterstützung ist damit weitreichend und hilft den Schüler*innen, ihre Optionen besser zu verstehen

und informierte Entscheidungen zu treffen.

Finanzierung und Trägerschaft

Das erfolgreiche Fortbestehen des Projekts ist maßgeblich auf die Finanzierung durch die Stadt Ahaus zurückzuführen. In enger Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft Borken wird sichergestellt, dass die Ausbildungslots*innen stets vor Ort sind, um die Schüler*innen gezielt zu fördern und zu begleiten. Diese enge Kooperation zwischen Stadt, Schulen und Handwerksorganisationen zeigt die Bedeutung, die dem Thema Berufsorientierung in der Region beigemessen wird.

Langfristige Effekte auf die Berufswahl

Ein zentrales Ziel des Projekts ist es, dass möglichst viele Jugendliche direkt nach ihrem Schulabschluss in eine berufliche Ausbildung oder eine berufsqualifizierende schulische Ausbildung eintreten. Durch die interaktive und individuelle Herangehensweise der Ausbildungslots*innen können viele Schülerinnen und Schüler ihre beruflichen Ziele klarer definieren und realistische Perspektiven entwickeln. Die positive Resonanz auf das Projekt zeigt, dass eine frühzeitige und gezielte Unterstützung entscheidend für den Erfolg in der Berufswahl ist.

Ergänzung bestehender Angebote

Das Projekt „Ausbildungslotse“ ergänzt die bestehenden berufsorientierenden Maßnahmen an den Schulen sinnvoll. Durch die Möglichkeit, gezielt und intensiv auf einzelne Schüler*innen einzugehen, wird die heutige Ausbildungskultur um eine wichtige Dimension bereichert. Die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler werden erkannt und gezielt behandelt, was den Übergang von der Schule in den Beruf erheblich erleichtert.

Insgesamt stellt das Projekt einen wertvollen Beitrag zur

Stärkung der jugendlichen Selbstständigkeit und Entscheidungsfähigkeit im beruflichen Kontext dar. Die Unterstützung der Ausbildungs*innen ist nicht nur für die Teilnehmer*innen von Bedeutung, sondern wirkt sich auch positiv auf die gesamte Gemeinschaft aus, indem sie die Ausbildungsfähigkeit der Region fördert.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)